



Presse- mitteilung

Pressestelle

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 – 3170

FAX +49 (0)30 18 529 – 3179

E-MAIL pressestelle@bmelv.bund.de

INTERNET www.bmelv.de

DATUM 24. Januar 2012

NUMMER 23

SPERRFRIST

Ministerin Aigner eröffnet Internationale Pflanzenmesse in Essen

Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner hat am Dienstag in Essen die Internationale Pflanzenmesse (IPM) eröffnet. Die weltweit größte Pflanzenschau und Gartenbaumesse feiert dieses Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum. „Deutschland ist berühmt für seine Vielfalt an Bäumen, Sträuchern und Zierpflanzen. Die vielen Gärtner und Hobbygärtner prägen mit ihrer Arbeit das Bild unsere Städte und Dörfer und machen unsere Heimat bunter und lebenswerter“, sagte Aigner bei der Eröffnung der Messe. „Die Arbeit der Zierpflanzengärtner und Baumschuler ist eine sichtbare Bereicherung für jedermann: Grün bedeutet Leben.

Deutschland ist der wichtigste Zierpflanzenmarkt in Europa und liegt weltweit auf Platz drei. Der Umsatz des gesamten inländischen Marktes für Blumen und Pflanzen liegt jährlich bei rund 8,6 Milliarden Euro. Die Pflanzenzüchtung hat in Deutschland eine lange Tradition. Bereits im 19. Jahrhundert wurden die ersten Beet- und Balkonpflanzen gezüchtet. Neben dem Bewahren der Tradition setzt das Bundeslandwirtschaftsministerium auch auf Innovation: Mit einem speziellen Programm ermöglicht das BMELV seit 2006 klein- und mittelständischen Unternehmen, die sich keine eigene Forschung leisten können, bei der Entwicklung innovativer Produkte mit Forschungseinrichtungen zusammenzuarbeiten.

Die Internationale Pflanzenmesse findet jedes Jahr in Essen statt. Sie ist die weltweit größte Leitmesse für Pflanzen, Technik und Floristik und präsentiert einen vielseitigen Ausschnitt der Leistungsfähigkeit und Ästhetik des Gartenbaus. Über 1.500 Aussteller aus mehr als 40 Ländern sowie rund 60.000 Fachbesucher werden zu der Messe erwartet. Die IPM ist eine Waren- und Informationsplattform und findet auch in China, Dubai und Russland statt.

Durch die Kombination der drei Ausstellungsbereiche Pflanzen, Technik und Floristik bietet die IPM einen kompletten Marktüberblick. Daneben sind auch Beratungs-, Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen vertreten. Als besondere Informationsplattform wird vom Berufsstand das Infocenter Gartenbau betrieben. Dort befinden sich u.a. Stände von Universitäten, Fachhochschulen, Lehr- und Versuchsanstalten sowie der vom BMELV geförderten Informationsplattform „Hortigate“ des Zentralverbandes Gartenbau. In der Galeria befindet sich der Stand des BMELV. Dort werden neben dem Fachreferat 515 des BMELV die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), das Julius-Kühn-Institut (JKI), das vom BMELV kofinanzierte Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau Großbeeren/Erfurt (IGZ) sowie das Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau (ZBG) vertreten sein.